

# Das Projekt „UnserFriedrich“

[www.unserfriedrich.de](http://www.unserfriedrich.de)



*Simulation, Klaus Meyer*

**Schaffung einer Großskulptur des Kopfes von Friedrich Harkort  
und Aufstellung in der Freiheit Wetter**



# Das Projekt „UnserFriedrich“

[www.unserfriedrich.de](http://www.unserfriedrich.de)

## Inhaltsverzeichnis Exposé

Seite 4	Danksagung
Seite 5	UnserFriedrich - Ziel des Projektes
Seite 6	Rückblick auf das MeinFriedrich-Projekt 2015
Seite 7	Projektleitung - Projektteam - Ausführungspartner
Seite 8/9	Schirmherr & Unterstützer
Seite 10-22	Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur
Seite 23	Die fertige UnserFriedrich-Skulptur
Seite 24	Die Herstellung des Fundamentsockels
Seite 25-28	Abholung, Transport und Aufstellung der UnserFriedrich-Skulptur
Seite 29-35	Die feierliche Enthüllung der UnserFriedrich-Skulptur
Seite 36-37	Freiheit Wetter - der Standort für die UnserFriedrich-Skulptur
Seite 38	Freiheit Wetter - Zukunftsperspektive „Ruhrfenster“
Seite 39	Finanzierungs- und Spenden-Konzept
Seite 40	Spender mit Spenden $\geq 100$



*Gemälde: Josi Elstner, Wetter, 2019*

# Das Projekt „UnserFriedrich“

[www.unserfriedrich.de](http://www.unserfriedrich.de)

Der Schirmherr des UnserFriedrich-Projektes Bürgermeister Frank Hasenberg und das Projektteam danken allen Unterstützern, Ausführungspartnern & Spendern von ganzem Herzen für ihre aktive Mitwirkung.

Unser Dank gilt auch dem Land NRW und der Bezirksregierung in Arnsberg für die Förderung des UnserFriedrich-Projektes aus dem NRW-Heimatfonds.

Durch diese breite Unterstützung wurde die Umsetzung des UnserFriedrich-Projektes erst möglich.

## UnserFriedrich: Ziel des Projektes

Das Ziel des UnserFriedrich-Projektes besteht darin, in der Folge des 200jährigen Jubiläums der Gründung der Mechanischen Werkstätten Harkort & Co. im Jahr 2019 und des 50jährigen Geburtstages der Stadt Wetter im Jahr 2020, eine Großskulptur von Friedrich Harkort zu schaffen, die für die Bürgerinnen & Bürger von Wetter, für die Besucherinnen & Besucher der Freiheit Wetter aus der Region, insbesondere aus der Harkort-Region (Dortmund, Hagen, Herdecke, Wetter, Witten), für Touristinnen & Touristen aus aller Welt und „last but not least“ für die ehemaligen, aktuellen und zukünftigen Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter der **DEMAG** öffentlich erlebbar ist.

Der Bürgermeister Frank Hasenberg (Schirmherr) und die Verwaltung der Stadt Wetter (Ruhr) sowie das UnserFriedrich-Projektteam gehen davon aus, dass eine in der Öffentlichkeit präsenste Skulptur der herausragenden historischen Persönlichkeit des Mittleren Ruhrtals die Attraktivität der Stadt selbst und darüber hinaus der Harkort-Region maßgeblich steigern und zu deren positiver Entwicklung beitragen wird.

Zur Vorgeschichte des UnserFriedrich-Projektes gehört die vom Lions Förderverein Wetter (Ruhr) e. V. in 2015 durchgeführte Activity „MeinFriedrich“ (s. [www.meinfriedrich.de](http://www.meinfriedrich.de)).

Damals wurden in Zusammenarbeit mit dem für seine sog. seriellen Skulpturen international bekannten Künstler Ottmar Hörl 128 ca. 104 cm große MeinFriedrich-Skulpturen aus Kunststoff hergestellt und verkauft. Mit dieser Activity wurde ein Erlös in Höhe von 12.570 € erzielt, der dem Deutschen Kinderschutzbund in der Harkort-Region (Hagen, Dortmund-Hombruch, Wetter) zugute kam.

Bei dem MeinFriedrich-Projekt konnte jeder Käufer „seinen“ Friedrich nach Hause tragen. Auf diese Weise entstand ein virtuelles Netzwerk von Friedrich-Harkort-Skulpturen hauptsächlich in der Harkort-Region. Einige „Friedriche“ sind aber auch in Berlin, Düsseldorf und Hamburg gelandet.

Im Rahmen des UnserFriedrich-Projektes entstand nun eine einzelne große Skulptur des Kopfes von Friedrich Harkort (ca. 3 m hoch), die gut sichtbar dort aufgestellt wird, wo die Mechanischen Werkstätten Harkort & Co. beheimatet waren, in der Freiheit Wetter. Und so schließt sich der Kreis.

## Rückblick auf das MeinFriedrich-Projekt im Jahr 2015: Großausstellungen mit 128 MeinFriedrich-Skulpturen am Harkortsee und auf dem Bahnhofplatz in Wetter (Ruhr)



Foto: Dr. Dr. Meinhard Esser, Wetter



Foto: Dr. Dr. Meinhard Esser, Wetter

# UnserFriedrich: Projektleitung - Projektteam - Ausführungspartner

## PROJEKTLEITUNG

### **Birgit Gräfen-Loer**

Leiterin des Fachbereichs 2 – Bauwesen  
Stadt Wetter (Ruhr)  
Wilhelmstraße 21 - 58300 Wetter (Ruhr)  
[birgit.graefen-loer@stadt-wetter.de](mailto:birgit.graefen-loer@stadt-wetter.de)

### **Nadine Schnutzler**

Leiterin des Fachdiensts 2/1 Stadtentwicklung (Bauwesen)  
Stadt Wetter (Ruhr)  
Wilhelmstraße 21 - 58300 Wetter (Ruhr)  
[nadine.schnutzler@stadt-wetter.de](mailto:nadine.schnutzler@stadt-wetter.de)

## PROJEKTTEAM

**Joachim Elstner**, Wetter (Ruhr)  
*Künstlerisches Konzept & Gestaltung*

**Jutta Gentgen\* & Klaus Meyer\***, Herdecke  
*Architektonisches Konzept & konstruktive Gestaltung*  
[www.gentgen-herdecke.de](http://www.gentgen-herdecke.de)

**Dr. Stefan Bild**, Hagen  
*Prüfung der Standsicherheit*  
[www.drBild.de](http://www.drBild.de)

**Renate & Dr. Helmut Franzen**, Herdecke  
*Idee, Projektmanagement & Spendenakquisition*

\*Eigentümer Cafe „Friedrichs am See“, Wetter (Ruhr)  
[www.friedrichsamsee.de](http://www.friedrichsamsee.de)

## AUSFÜHRUNGSPARTNER

### 3D-Scan:

#### **scanlabor, Coesfeld**

*Ansprechpartner: Christoph Egloff & Christian Richerzhagen*  
<https://www.scanlabor.de/>

### Herstellung:

#### **HEYDO, Dortmund**

*Ansprechpartner: Peter Krause; Ausführung: Ingo Lüdecke & Ramazan Aydin*  
<https://www.heydo.de/>

### Erstellung des Bodengutachtens:

#### **Geoconsult, Bochum**

*Ansprechpartner: Holger David*

### Erstellung des Fundamentes:

#### **Christian Korge Bauunternehmen, Herdecke/Wetter**

*Ansprechpartner: Christian Korge; Ausführung: Fabian Mirsch & Timo Neuhaus*  
<https://korge.de/>

### Transport und Aufstellung der Skulptur:

#### **Lutter Spedition GmbH & Co. KG, Bönen**

*Ansprechpartner: Martin Gerold*  
<http://luttersped.de>

# UnserFriedrich - Schirmherr & Unterstützer

## Schirmherr: Frank Hasenberg – Bürgermeister der Stadt Wetter (Ruhr)

### Unterstützer\*

**Dr. Dr. Richard Ammer\***, Iserlohn [www.medic.de/unternehmen](http://www.medic.de/unternehmen)  
Geschäftsführender Gesellschafter MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG  
Förderer des TONWERK-Projektes im Harkortshof in Dortmund-Hombruch

**Marcus Boenig**, Wetter [www.lichtburg-wetter.de](http://www.lichtburg-wetter.de)  
Geschäftsführer Unabhängiges Kulturzentrum Lichtburg e.V.

**Tilo Cramm**, Dortmund-Hombruch  
Montanhistoriker & Autor zahlreicher industriehistorischer Veröffentlichungen

**Markus Drüke**, Wetter [www.stadtmarketing-wetter.de](http://www.stadtmarketing-wetter.de)  
Vorstandsvorsitzender Stadtmarketing für Wetter e. V.

**Elisabeth Harkort** [https://de.wikipedia.org/wiki/Gut\\_Schede](https://de.wikipedia.org/wiki/Gut_Schede)  
Gutsherrin Gut Schede\*\*, Herdecke

**Hans Hermes**, Hilden <https://haus-harkorten.de/>  
Mitglied des Vorstands des Vereins zur Förderung  
des Erhalts und der Entwicklung von Haus Harkorten e.V.

<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/denkmale/7e27ba86-c696-11ea-ab68-960000611c47>



Buch „Die Hombrucher Montangeschichte“ von Tilo Cramm, 2014

- Für „Unterstützer“ ist Friedrich Harkort eine historische Figur mit großer Bedeutung, zumindest für die Orte seines Lebens & Wirkens, insbesondere Dortmund, Hagen und Wetter (Ruhr), darüber hinaus die ganze „Harkort-Region“ und den Ruhrpott. Daher befürworten sie entsprechende Initiativen wie das UnserFriedrich-Projekt und fördern sie in ihrem Umfeld.

\*\* Ab 1748 lebte auf Gut Schede die Familie des Industriellen [Peter Harkort](#). [Friedrich Harkort](#), der 1880 starb, wurde im Wald von Gut Schede in der nahen [Erbgräbnisstätte Harkort](#) beigesetzt. Das [Herrenhaus](#) wurde 1810 aus [Ruhrsandstein](#) errichtet und innen zu Anfang des 20. Jahrhunderts durch die Architekten und Designer [Henry van de Velde](#) und [Peter Behrens](#) umgestaltet. Gut Schede befindet sich bis heute im Eigentum der Familie Harkort und ist als Privatbesitz nur eingeschränkt zugänglich. Quelle: Wikipedia

# UnserFriedrich - Schirmherr & Unterstützer

Forts. Unterstützer\*

**Doris Hülshoff**, Wetter

Mitglied des Rates der Stadt Wetter (Ruhr)  
Ehrenamtliche im Stadtmarketing Wetter e. V. für Stadtführungen  
und Harkort-Touren.

[www.stadtmarketing-wetter.de](http://www.stadtmarketing-wetter.de)

**Ekkehard Meinecke**, Wetter

1. Vorstandsvorsitzender Unabhängiges Kulturzentrum Lichtburg e.V.  
Bereichsleiter Behinderten- und Jugendhilfe, ESV Volmarstein

[www.lichtburg-wetter.de/](http://www.lichtburg-wetter.de/)

**Dr. Dietrich Thier**, Hagen

Leiter des Kreis- und Stadtarchivs in Wetter (Ruhr) a. D.  
Historiker & Autor zahlreicher lokalhistorischer Veröffentlichungen & Bücher  
Ausgewiesener Kenner der Geschichte der Harkort-Familie

**Timothy Vincent**, Wetter

Steinbildhauer

[www.steinbildhauerei-vincent.de/](http://www.steinbildhauerei-vincent.de/)

**Peter Vohrmann**, Wetter (Ruhr)

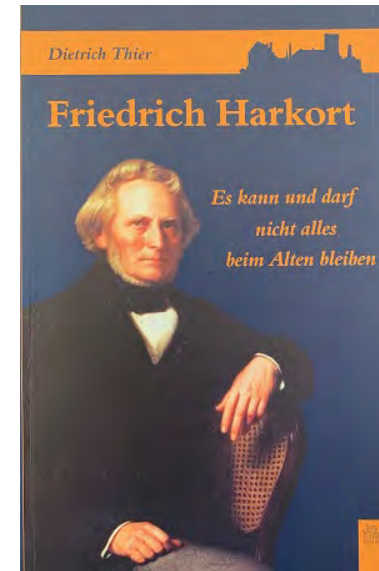
Vorsitzender des Heimatvereins Wetter e. V.

[www.heimatschauspiel.de/](http://www.heimatschauspiel.de/)

**Kai Vormann**, Hagen-Haspe

Innenraum- und Möbelgestalter und Restaurator im Tischlerhandwerk  
mit Werkstatt in der Harkort'schen Fabrik

[www.vormann.de/](http://www.vormann.de/)



Buch „Friedrich Harkort“  
von Dr. Dietrich Thier, 2007



Tischlerei Vormann in  
der „Harkort'schen  
Fabrik“ in Hagen-Haspe  
Foto. Dr. Helmut  
Franzen

- Für „Unterstützer“ ist Friedrich Harkort eine historische Figur mit großer Bedeutung, zumindest für die Orte seines Lebens & Wirkens, insbesondere Dortmund, Hagen und Wetter, außerdem Herdecke und Witten – zusammen die „Harkort-Region“ - und den „Ruhrpott“. Daher befürworten sie entsprechende Initiativen wie das UnserFriedrich-Projekt und fördern es in ihrem Umfeld.

## Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: Von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan und den Vertikalschnitten



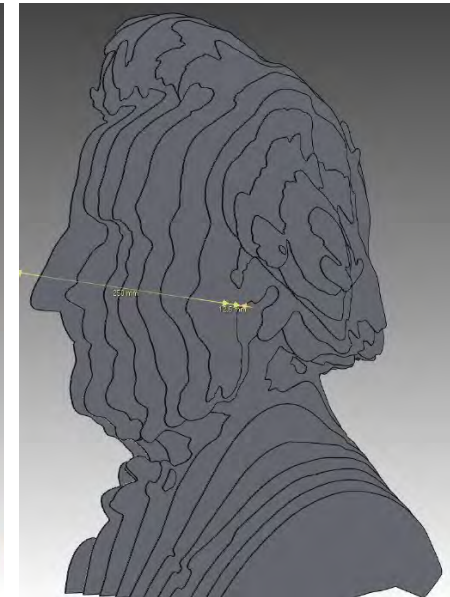
Pappmodell  
Friedrich Harkort im  
Atelier von Joachim Elstner in  
Wetter (Ruhr)  
ca. 20 cm hoch



Bronzebüste  
Friedrich Harkort im  
Harkortturm Wetter (Ruhr)  
ca. 40 cm hoch



3D-Scan der Bronzebüste  
Friedrich Harkort  
(scanlabor, Coesfeld)



Vertikalschnitte durch den  
3D-Scan (scanlabor, Coesfeld)

Die dreidimensionale Skulptur wird auf Basis von 30 Vertikalschnitten durch das digitale 3D-Modell der Friedrich-Harkort-Bronzebüste aus Cortenstahlblechen aufgebaut. Cortenstahl bildet auf der Oberfläche durch Bewitterung, unter der eigentlichen Rostschicht, eine besonders dichte Sperrschicht aus festhaftenden Sulfaten oder Phosphaten aus, welche das Stahlteil vor weiterer Korrosion schützt.

# Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur

## ENTWICKLUNGSSCHRITTE

### Projektidee

Die Idee zu dem UnserFriedrich-Projekt wurde Anfang 2019 von dem Projektteam (Josi Elstner - Renate & Helmut Franzen - Jutta Gentgen & Klaus Meyer) geboren. Anlässlich des 200jährigen Jubiläums der Gründung der Mechanischen Werkstätten Harkort & Co. sollte ein bleibendes öffentlich erlebbares "Denkmal" an den Industriepionier Friedrich Harkort erinnern. Denn bis heute gibt es ein solches "Denkmal" in der Stadt Wetter (Ruhr) noch nicht.

Dabei sollte keine konventionelle Stein-, Marmor- oder Bronze-Skulptur entstehen, sondern ein "modernes Objekt", das eine Brücke schlägt über die vergangenen 200 Jahre von 1819 bis in die Gegenwart. Dies führte zu der Idee, eine dreidimensionale Skulptur des markanten Kopfes von Friedrich Harkort aus zweidimensionalen Elementen darzustellen. Als Werkstoff wurde Cortenstahl, der überwiegend aus Eisen (FE) besteht, und damit der Hauptwerkstoff der unternehmerischen Tätigkeit von Friedrich Harkort gewählt.

Die Idee an sich ist nicht neu und wurde u. a. von dem Wetteraner Künstler & Steinbildhauer Timothy Vincent für eine Kuh-Skulptur verwendet:



*Timothy Vincent (links) & Klaus Meyer (rechts)*

# Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur

## ENTWICKLUNGSSCHRITTE

### Kleine Harkort-Büste und Pappmodell

In einem ersten Schritt entwickelte der Wetteraner Künstler und Mitglied des Projektteams Josi Elstner Mitte 2019 ein Pappmodell - als Machbarkeitsstudie sozusagen. Dafür stellte Elisabeth Harkort (Gut Schede) freundlicherweise ihre kleine - ca. 20 cm hohe - Bronzebüste von Friedrich Harkort zur Verfügung.



Josi Elstner machte sich in seinem Atelier an der Kaiserstraße in Wetter (Ruhr) an die Arbeit und entwickelte ein Verfahren zur vertikalen mechanischen Abtastung der Büste und Übertragung der so gewonnenen Vertikalprofile auf Pappscheiben. So entstand ein kleines dreidimensionales Modell der UnserFriedrich-Skulptur.



## Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur



Pappmodell: Josi Elstner, Wetter

### ENTWICKLUNGSSCHRITTE

#### Kleine Harkort-Büste und Pappmodell

Auf Basis des guten Ergebnisses der Machbarkeitsstudie mit dem Pappmodell entschied das Projektteam, den nächsten Schritt zu wagen und einen 3D-Scan der großen Bronzebüste von Friedrich Harkort (ca. 40 cm) erstellen zu lassen, um eine bessere Auflösung zu erzielen.



UnserFriedrich - Josi Elstner  
in seinem Atelier in Wetter

## Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzestütze über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur



### ENTWICKLUNGSSCHRITTE

#### Große Harkort-Büste & 3D-Scan

Für den nächsten Entwicklungsschritt der UnserFriedrich-Skulptur wurde die große Friedrich-Harkort-Büste aus dem Harkort-Turm benötigt. Die Stadtverwaltung Wetter (Ruhr) und die Leiterin des Kreis- und Stadtarchivs Stephanie Pätzold gaben dazu ihre Genehmigung. Am Montag, den 17. Juni 2019, übergab der 1. Vorsitzende des Heimatvereins Wetter (Ruhr) e. V. Peter Vohrmann die Büste an Helmut Franzen.

# Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur

## ENTWICKLUNGSSCHRITTE

### Große Harkort-Büste & 3D-Scan

Helmut Franzen brachte die Büste dann am nächsten Tag in die kleine startup-Firma "scanlabor Christoph Egloff" in Coesfeld. [www.scanlabor.de/](http://www.scanlabor.de/)

Der 3D-Scan entsteht aus dem Zusammenwirken mehrerer Geräte der optischen 3D-Messtechnik in Verbindung mit Software.



scanlabor, Coesfeld



scanlabor, Coesfeld

# Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzebüste über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur

## ENTWICKLUNGSSCHRITTE

### Große Harkort-Büste & 3D-Scan

Das digitale Ergebnis des 3D-Scans ist auf dem Bildschirm zu sehen und kann dort aus allen Richtungen betrachtet und bearbeitet werden.

In dieser Darstellung wird deutlich, wie die 29 Schnitte durch den 3D-Scan der Büste von Friedrich Harkort verlaufen. Auf der Basis dieses Modells werden entsprechende Blechprofile in Form von dxf- und dwg-Dateien für die spätere CAD-Bearbeitung und CAD/CAM-Kopplung mit der Laserschneidanlage erstellt.



scanlabor, Coesfeld



scanlabor, Coesfeld

## Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzestütze über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur



Holzmodell von Klaus Meyer - Jutta Gentgen (links) & Renate Franzen (rechts)

### ENTWICKLUNGSSCHRITTE

#### Holzmodell

Um die optische Wirkung unterschiedlich dicker Blechplatten abzuschätzen, baute Klaus Meyer Modelle aus entsprechend dicken Holzbrettern (6 und 8 mm).

Das UnserFriedrich-Team entschied sich aufgrund der besseren Wirkung für die Variante mit 8 mm dicken Blechen.

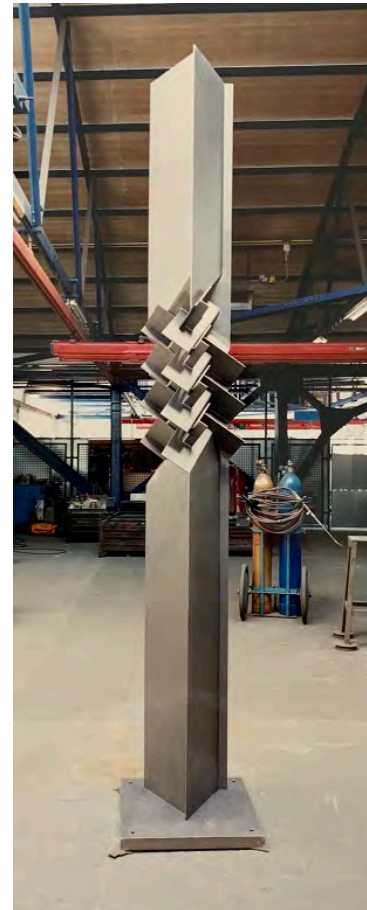
# Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzestatuette über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur

## ENTWICKLUNGSSCHRITTE

### Werkstoff

WIKIPEDIA: Cortenstahl bildet auf der Oberfläche durch Bewitterung, unter der eigentlichen Rostschicht, eine besonders dichte Sperrschicht aus festhaftenden Sulfaten oder Phosphaten aus, welche das Stahlteil vor weiterer Korrosion schützt.

Man unterscheidet zwischen Corten A und Corten B.....  
Corten B (ASTM A 588 Werkstoff-Nr. 1.8965, EN 10027-1: S 355J2W) ist nicht phosphorlegiert, hat gute Schweißbarkeit und eine gute Kalt- und Warmumformbarkeit. Der Stahl wird für geschweißte und geschraubte Konstruktionen eingesetzt, z. B. im Stahlhoch- und Brückenbau, im Behälterbau, für ISO-Container, sowie im Anlagenbau. Aufgrund seiner Unempfindlichkeit gegenüber Witterungseinflüssen und seiner charakteristischen Patina wird Cortenstahl auch für Akzente in der Architektur eingesetzt, wie zum Beispiel für Fassadenverkleidungen. Viele Bildhauer verwenden das Material für Skulpturen im Außenbereich.



*Prisma-Stele von K-L-Schmaltz, Düsseldorf – vorher - nachher*

## Entwicklungsprozess der UnserFriedrich-Skulptur: von der Bronzestütze über das Pappmodell zum digitalen 3D-Scan, den Vertikalschnitten und der Gesamtskulptur



### ENTWICKLUNGSSCHRITTE

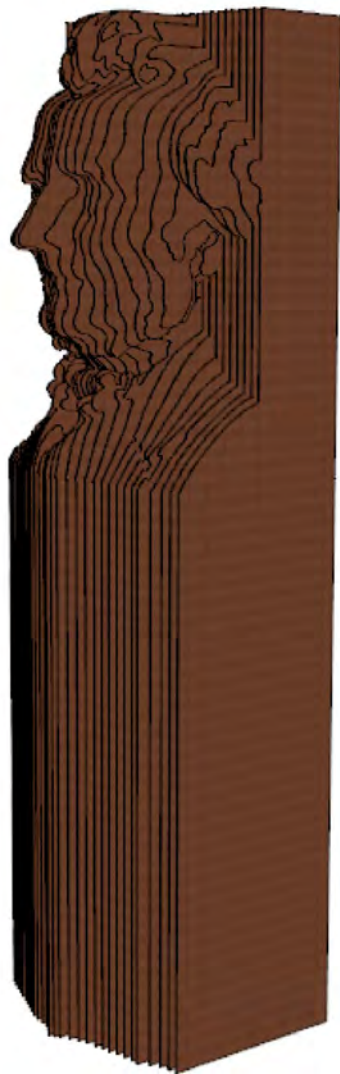
#### UnserFriedrich-Gesamtskulptur

In einem mehrstufigen Gestaltungsprozess des Projektteams mit verschiedenen Varianten entstand am Ende die finale Ausführung der UnserFriedrich-Gesamtskulptur aus 30 Corten-Stahl-Blechen, die im Kopfbereich jeweils einem Schnitt durch den 3D-Scan der großen Friedrich-Harkort-Bronzestütze entsprechen.

Das Profil der Büste wächst aus einem unteren und aus einem hinteren geradlinig gestalteten Block heraus.

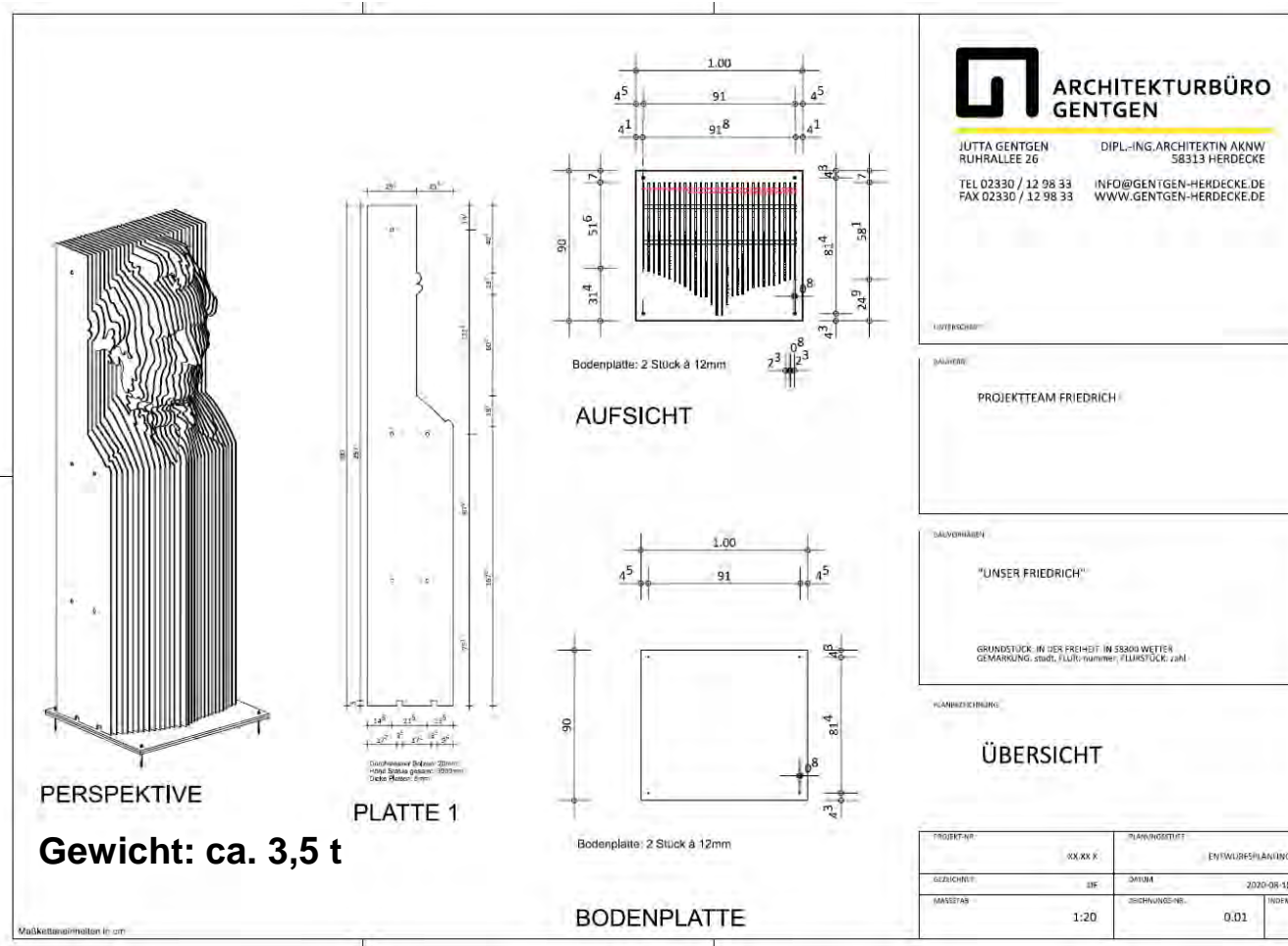
Die 3-dimensionale Wirkung entsteht durch das optische Zusammenwirken der parallel angeordneten „2-dimensionalen“ Blechprofile.

## UnserFriedrich – Künstlerische Gestaltung der Gesamtskulptur



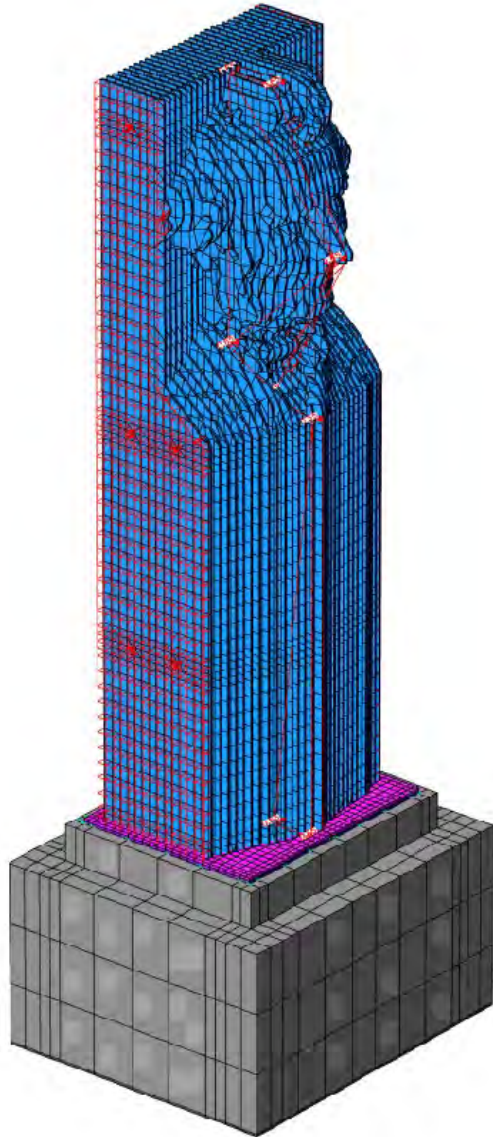
ca. 3 m

# UnserFriedrich – Konstruktive Ausführung der Gesamtskulptur



In Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern des UnserFriedrich-Projektteams Klaus Meyer und Dr. Stephan Bild [www.drBild.de](http://www.drBild.de) entstand die detaillierte Standsicherheits-geprüfte Konstruktion der UnserFriedrich-Gesamtskulptur. Dabei werden die 30 Cortenstahl-Platten auf eine Sockelplatte aufgeschweißt und zur besseren Stabilität auf mehreren Ebenen quer verbunden. Die Skulptur wird auf einen entsprechend dimensionierten Betonsockel aufgeschraubt und gesichert.

## UnserFriedrich – Der Nachweis der Standsicherheit der Skulptur durch Firma Bild + Partner Beratende Ingenieure mbB, Hagen [www.drbild.de](http://www.drbild.de)



Zur Genehmigung der Aufstellung der UnserFriedrich-Skulptur in der Freiheit Wetter waren verschiedene statische Berechnungen, insbesondere ein Standsicherheitsnachweis, erforderlich. Dr. Stefan Bild von Bild + Partner (Hagen) hat diese aufwändigen Arbeiten dankenswerterweise unentgeltlich geleistet. Die Unterlage umfasst 31 Seiten.

Im Einzelnen wurden folgende Berechnungen für den entscheidenden Lastfall "Wind" durchgeführt:

- Standsicherheitsnachweis
- Deformationen & Spannungen
- Bodenpressungen

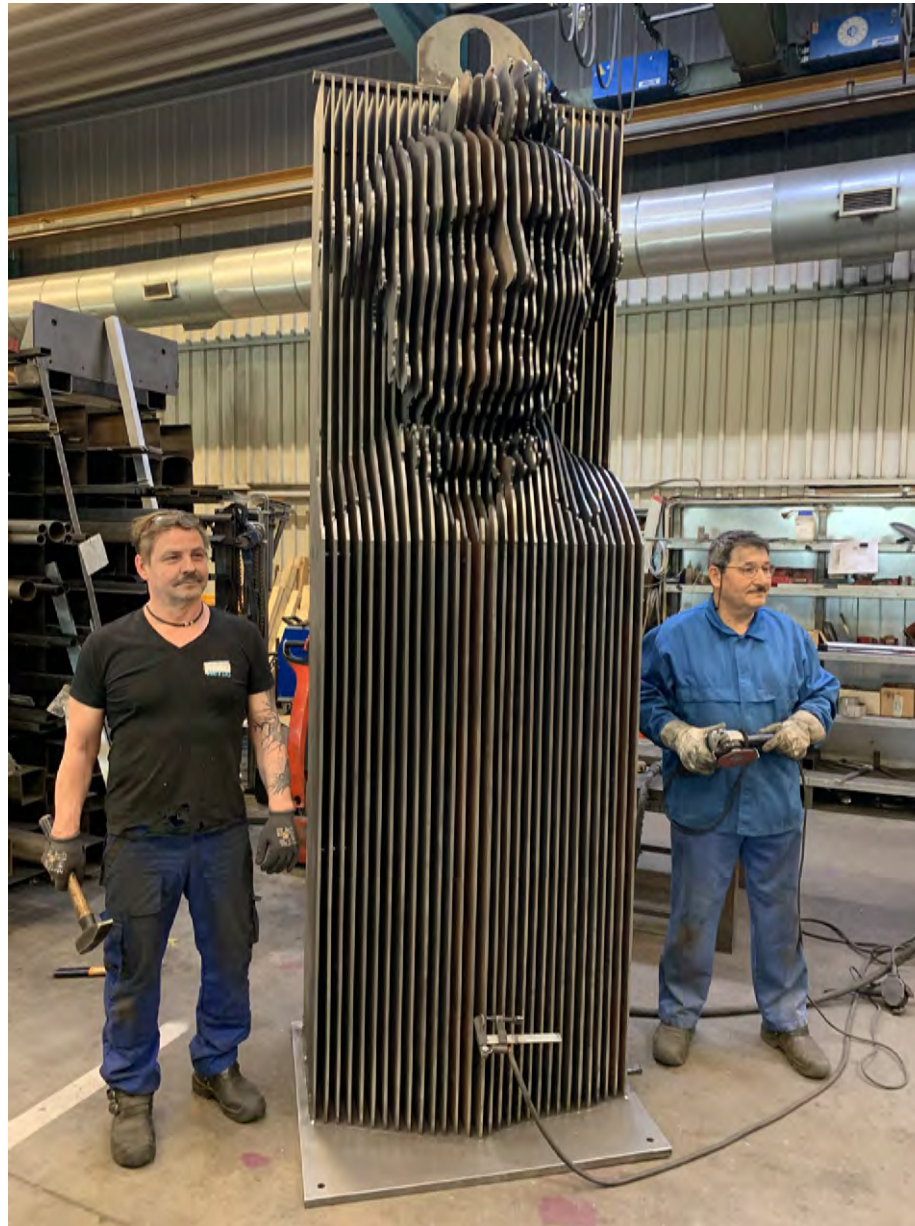
Dafür wurde ein FEM Finite-Elemente-Modell unter Verwendung aller geometrischen & technischen Daten der UnserFriedrich-Skulptur entwickelt.

Das sind die Ergebnisse der statischen Nachweise:

- Die globale Standsicherheit ist auch bei einer gegenüber dem Normwindansatz verdoppelten Windlast jederzeit gewährleistet.
- Die möglichen Verformungen der Skulptur unter extremen Windereignissen sind unbedenklich.
- Die Spannungen in den Stahlplatten bewegen sich auf einem niedrigen Niveau und können vernachlässigt werden.

Die Sockelplatte, mit der die senkrecht stehenden Platten verschweißt sind, wird mit 4 Ankerstangen und entsprechendem Hochleistungsmörtel fest mit dem bewehrten Fundament verbunden.

## UnserFriedrich – Die Herstellung der Skulptur durch Firma HEYDO, Dortmund



Die HEYDO- Mitarbeiter Ingo Lüdecke & Ramazan Aydin sind zurecht stolz auf ihr Werk: die fertige UnserFriedrich-Skulptur.

## UnserFriedrich – Die Herstellung des Fundamentes durch Firma Korge, Herdecke/Wetter



Klaus Meyer vom UnserFriedrich-Projektteam (2. v. links) verfolgt die Fundamentarbeiten von Fabian Mirsch (re.) & Timo Neuhaus (li.) von der Firma Christian Korge Bauunternehmen

## UnserFriedrich – Die Abholung der Skulptur durch Firma Lutter Spedition (Bönen) bei der Firma HEYDO in Dortmund am 15. September 2021



Benedict Overhoff (Lutter Spedition) verfolgt, wie Peter Krause (HEYDO) die 3,5 t schwere UnserFriedrich-Skulptur mit einem Gabelstapler auf der LKW-Ladefläche ablegt.



Der LKW der Lutter Spedition verlässt das HEYDO-Firmengelände mit der fachmännisch festgezurrtten Skulptur.

## UnserFriedrich – Die Aufstellung der Skulptur durch Firma Lutter Spedition (Bönen) an ihrem Bestimmungsort in der Freiheit Wetter am 15. September 2021



Erfahrung & Fahrkunst waren erforderlich, um den großen LKW durch die engen Straßen der Freiheit bis vor die Burgruine zu bringen.



Der LKW von Lutter verfügt über einen leistungsfähigen Ladekran, mit dem die Skulptur aufgerichtet und „am langen Arm“ auf dem Fundamentsockel abgesetzt werden kann. Benedict Overhoff befreit die Skulptur von ihren Fesseln.

## UnserFriedrich – Die Aufstellung der Skulptur durch die Firmen Lutter Spedition (Bönen) und Korge (Herdecke/Wetter) an ihrem Bestimmungsort in der Freiheit Wetter



Äußerste Konzentration: Die UnserFriedrich-Skulptur schwebt zu ihrem Bestimmungsort.



Glückauf! Die Skulptur steht und wird von Fabian Mirsch (Firma Korge) ausgerichtet. Noch hängt sie am Kran.

## UnserFriedrich – Die provisorische Verhüllung der Skulptur



Ingo Lüdecke (HEYDO) flext die an der Oberseite der Skulptur angeschweißte Kranöse ab.



Die Skulptur wird mit einer Bauplane provisorisch verhüllt und damit vor den Augen der Öffentlichkeit geschützt.

## UnserFriedrich – Die Vorbereitung der feierlichen Enthüllung am 18. September 2021



Der Platz vor der Burgruine wird von Mitarbeiterinnen & Mitarbeitern der Stadt Wetter und der Lichtburg für die feierliche Enthüllungszereemonie am Nachmittag vorbereitet.



Die provisorische Verhüllung mit der Bauplane wird durch die finale Verhüllung mit einem Textilstoff ausgetauscht.

# UnserFriedrich – Das Rahmenprogramm zur feierlichen Enthüllung am 18. September 2021

## 18. September 2021: Offizielle Enthüllung der UnserFriedrich-Skulptur

Die Feier zur Enthüllung der UnserFriedrich-Skulptur begann um 17 Uhr. Rund 60 Teilnehmer hatten sich eingefunden. Marcus Boenig, Geschäftsführer des Unabhängigen Kulturzentrums Lichtburg e. V., führte professionell durch das Programm:

**Frank Hasenberg – Bürgermeister & Schirmherr:**  
Begrüßung & Einführung

**Dr. Dietrich Thier – Leiter des Stadt- & Kreisarchivs a.D.:**  
Die Mechanischen Werkstätten Harkort & Co. in der Freiheit Wetter

**Dr. Helmut Franzen – Projektteam „UnserFriedrich“**  
Das UnserFriedrich-Projekt

**Birgit Gräfen-Loer – Fachbereichsleiterin Bauwesen**  
Die Neugestaltung der Freiheit Wetter als „Ruhrfenster“

**Die offizielle Enthüllung der UnserFriedrich-Skulptur  
durch Frank Hasenberg**

**Und zum Abschluss ein Toast auf Friedrich Harkort!!!**

## UnserFriedrich – Die feierliche Enthüllung am 18. September 2021



Der Platz vor der Burgruine hat sich gefüllt. Rund 60 Gäste wollen bei der Enthüllungszereemonie live dabei sein.

## UnserFriedrich – Die feierliche Enthüllung am 18. September 2021



Auch Josi Elstner's Gemälde von Friedrich Harkort ist auf dem Platz präsent



Und daneben treffen sich die kleine Friedrich-Harkort-Bronzebüste und Josi Elstner's Pappmodell noch einmal.

## UnserFriedrich – Die feierliche Enthüllung am 18. September 2021



Die Spannung steigt und die Kameras werden in Stellung gebracht:  
Frank Hasenberg ergreift die Kordel, mit der der Stoff  
von der Skulptur runter gezogen wird.



Der Schleier ist gelüftet.

## UnserFriedrich – Die feierliche Enthüllung am 18. September 2021



UnserFriedrich schaut gelassen auf das Treiben vor ihm.

## UnserFriedrich – Einige Tage nach der Enthüllung



Der Trubel in der Freiheit ist vorbei. Für die UnserFriedrich-Skulptur hat der Alltag begonnen.

## Freiheit Wetter – der Standort für die UnserFriedrich-Skulptur

Gemälde von Alfred Rethel: Die Harkortsche Fabrik auf Burg Wetter, um 1834



*Alfred Rethel:  
Die Harkortsche Fabrik  
auf Burg Wetter, um 1834*

## UnserFriedrich: Alternative Standorte der Skulptur in der Freiheit Wetter



### Alternative Standorte:

A1: vor der Burgruine li.

A2: vor der Burgruine re.

B: auf der Böschung vor der Burgruine

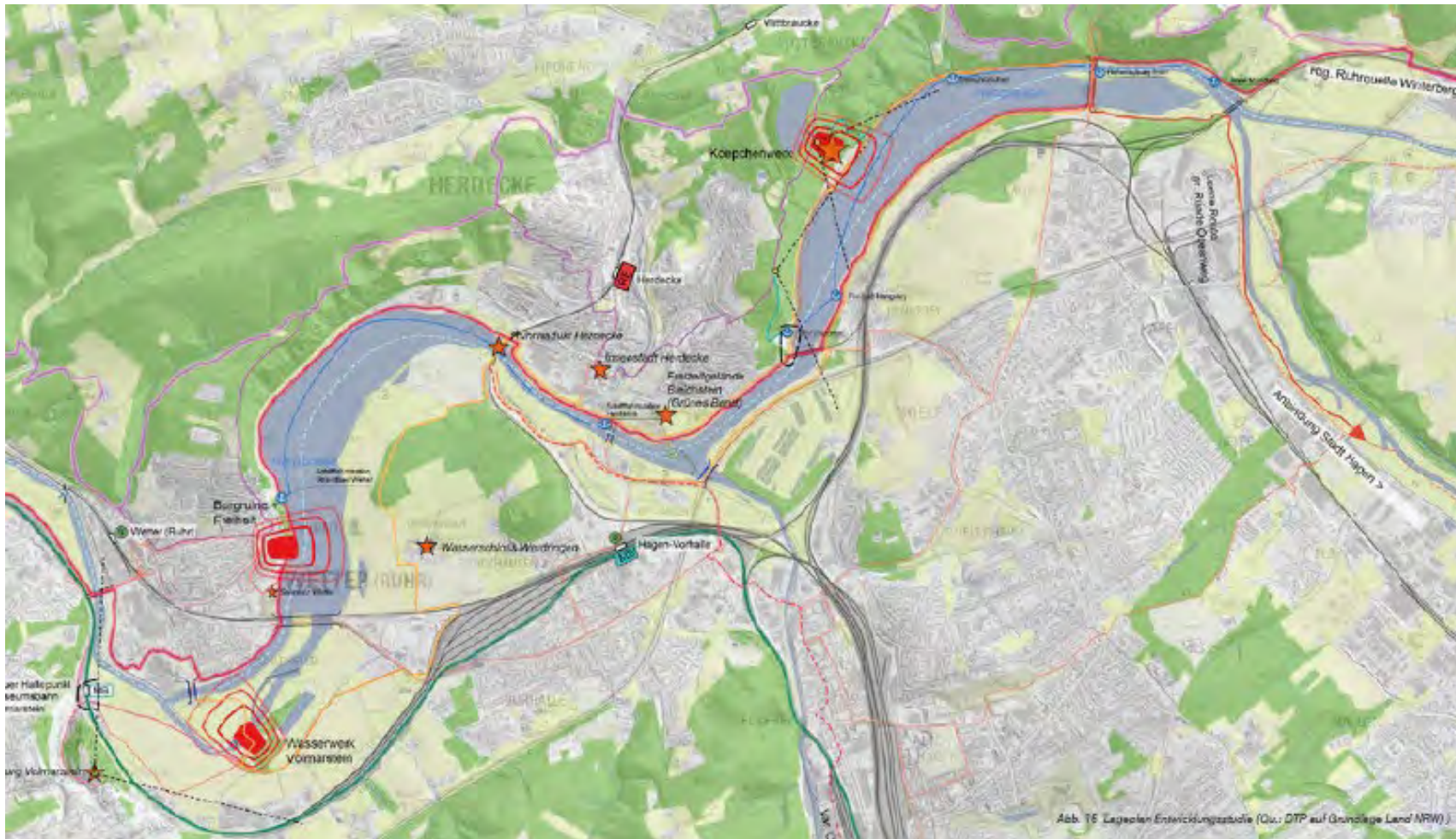
C: vor dem Bergfried li.

Ursprünglich wurden vier potentielle Standort der UnserFriedrich-Skulptur analysiert. In dem Abstimmungsprozess zwischen dem Projektteam "UnserFriedrich", der Stadt Wetter als Unterer Denkmalbehörde und dem LWL Münster als Oberer Denkmalbehörde wurde schließlich der Standort A1 gewählt und die Größe der anfangs auf 380 cm dimensionierten Skulptur auf 300 cm begrenzt.

### Historische Gebäude in der Freiheit

- 1 Burgruine
- 2 Burgturm
- 3 Pfarrhaus Ev.-Ref. Kirchengemeinde
- 4 Ev.-Ref. Kirche
- 5 Wohnhaus Friedrich Harkort
- 6 Burgmannenhof (Waterporte)
- 7 Burgmannenhof
- 8 Fachwerkhaus
- 9 Fachwerkhaus
- 10 Fünf-Giebeleck

## UnserFriedrich: Die Freiheit Wetter – Zukunftsperspektive „Ruhrfenster“



Ruhrbänder & Ruhrfenster in Herdecke und Wetter (Ruhr) im Rahmen der Internationalen Gartenausstellung IGA 2027

Quelle: [www.stadt-wetter.de/bauenin-wetter/stadtplanung/iga/](http://www.stadt-wetter.de/bauenin-wetter/stadtplanung/iga/)

Quelle: [www.stadt-wetter.de/fileadmin/user\\_upload/Dokumente/Fachbereich\\_4/Stadtentwicklung/Entwicklungsstudie\\_Flusslandschaft\\_Mittleres\\_Ruhrtal.pdf](http://www.stadt-wetter.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Fachbereich_4/Stadtentwicklung/Entwicklungsstudie_Flusslandschaft_Mittleres_Ruhrtal.pdf)

[www.stadt-wetter.de/fileadmin/user\\_upload/Dokumente/Fachbereich\\_4/Stadtentwicklung/Entwicklungsstudie\\_Flusslandschaft\\_Mittleres\\_Ruhrtal.pdf](http://www.stadt-wetter.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Fachbereich_4/Stadtentwicklung/Entwicklungsstudie_Flusslandschaft_Mittleres_Ruhrtal.pdf)

## **UnserFriedrich: Finanzierungs- und Spenden-Konzept**

**Spendenkonto der Stadt Wetter (Ruhr) bei der Sparkasse Gevelsberg-Wetter**

**IBAN: DE07 4545 0050 0000 0000 75**

**Stichwort: Spende - UnserFriedrich**

### **PROJEKTKOSTEN**

Die Gesamtkosten des Unser-Friedrich-Projektes betragen ca. 30 T€.

### **FINANZIERER**

- Stadt Wetter: 10 % Eigenanteil (s. Förderantrag unten)
- Spenden ehemaliger & aktueller Führungskräfte der DEMAG
- Spenden ortsansässiger Gewerbetreibender & Unternehmer
- Spenden von Bürgerinnen & Bürgern der Stadt Wetter und der Harkort-Region
- Förderung aus dem NRW-Heimat-Fonds: 50 %

### **FÖRDERANTRAG NRW-Heimat-Fonds**

- Antrag Stadt Wetter im Rahmen des NRW-Förderprogramms „Heimat-Fonds“ an die Bezirksregierung in Arnsberg
- Förderung von Projekten mit Gesamtkosten zwischen 5 und 80 TEUR
- Erhöhung Eigenmittel und Spenden um gleich hohen Betrag (max. 40 TEUR)
- Voraussetzung: 10 % Eigenanteil der antragstellenden Gemeinde

### **FINANZIERUNGS- UND SPENDENKONZEPT**

Die Gesamtkosten werden bei Erreichung von „50% Eigenmittel + Spenden“ wie folgt finanziert:

- Eigenmittel der Stadt Wetter: ca. 3 T€
- Spenden: ca. 12 T€
- Heimatfonds NRW: ca. 15 T€

## UnserFriedrich: Spender mit Spenden $\geq$ 100 €

**Spendenkonto der Stadt Wetter (Ruhr) bei der Sparkasse Gevelsberg-Wetter**  
**IBAN: DE07 4545 0050 0000 0000 75 - Stichwort: Spende - UnserFriedrich**

### **AVU Gevelsberg**

Vorstand: Uwe Träris - Leiter Marketing: Daniel Flasche

### **Tilo Cramm, Dortmund-Hombruch**

Montanhistoriker & Autor industriehistorischer Veröffentlichungen

### **Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung, Herdecke**

Vorstand: Christa Stronzik - Dr. Jochen Plaßmann

### **Die Ehrenamtlichen des Stadtmarketing Wetter e. V.**

### **Professor Dr. Rüdiger Franke, Düsseldorf**

Vorsitzender des Vorstandes der Mannesmann Dematic AG a.D.

### **Renate & Dr. Helmut Franzen, Herdecke**

UnserFriedrich-Projektteam

### **Professor Dr. Hans-Otto Hannover, Herdecke**

Mitglied des Vorstandes der Mannesmann Dematic AG a.D.

### **Klaus-Peter Hoffmann, Schwerte**

Geschäftsführer der Demag Cranes & Components GmbH

### **Doris & Helmut Hülshoff, Wetter (Ruhr)**

Lokalpolitisch & gesellschaftlich engagiertes Wetteraner Ehepaar

### **Hans Kaufmann, Witten**

Mitglied des Vorstandes der Mannesmann Dematic AG a.D.

### **Eberhard Kuhn, Kähofen**

Mitglied des Vorstandes der Mannesmann Dematic AG a.D.

### **Dr. Helmut Noack (HN), Hagen**

Mitglied des Vorstandes der Mannesmann Dematic AG a.D.

### **Professor Heinrich Pack, Hagen**

Geschäftsführer Demag Cranes & Components GmbH a.D.

### **Christian Peters, Bochum**

Geschäftsführer der Demag Cranes & Components GmbH a.D.

### **Robert Schindler, Wetter (Ruhr)**

Direktor der Mannesmann Demag Fördertechnik AG &  
CEO Demag Cranes & Components spol. S.r.o. (Tschechien) a.D.

### **Sparkasse Gevelsberg-Wetter**

Vorstand: Thomas Biermann & Michael Hedtkamp

### **Taprogge GmbH, Wetter (Ruhr)**

Geschäftsleitung: Dr. Oliver Fröhling - Detlef Taprogge

### **Vetter Holding AG, Siegen**

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Klaus Th. Vetter

### **Peter Vohrmann, Wetter (Ruhr)**

1. Vorsitzender Heimatverein Wetter e. V.

### **Kai Vormann, Hagen**

Inhaber Vormann Innenraum + Möbelgestaltung  
(Werkstatt in der Harkort-Fabrik Hagen-Haspe)

